

### **Renata Alt: Erster Bericht aus Berlin**

Beim 232. Liberalen Frühschoppen hatten die Freien Demokraten aus Süßen und dem Mittleren Filstal am 08. April Renata Alt MdB aus Kirchheim zu Gast. Frau Alt (52) ist in den Wahlen am 24. September 2017 für die Region neu in den Deutschen Bundestag gewählt worden. Sie ist Abgeordnetenpatin für die FDP-Kreisverbände Göppingen und Ostalb.

Im Gewölbekeller des Hotel-Restaurant LÖWEN ließ Renata Alt die Frühschoppenrunde teilhaben an ihren Erfahrungen und Erkenntnissen aus ihren ersten rund 200 Tagen im Bundestag: Nach vier Jahren ohne parlamentarische Präsenz war es für die Freien Demokraten naturgemäß schwer, dieses Vakuum wieder zu füllen. Fast dreiviertel Ihrer jetzt achtzig Bundestagsabgeordneten waren – zumindest in Berlin - neu im parlamentarischen Geschäft. Arbeitsinfrastruktur wie Büroräume, Mitarbeiter, Kommunikationsmöglichkeiten usw. waren erst zu beschaffen.

Renata Alt ist jetzt für die FDP-Fraktion ordentliches Mitglied im Auswärtigen Ausschuss; sie ist zudem stellvertretende Vorsitzende des auswärtigen Arbeitskreises der Freien Demokraten. Im Ausschuss selbst ist Renata Alt Berichterstatterin für die Staaten der ehemaligen Sowjetunion sowie für den Westbalkan und Jemen. Ihre regionale Bodenhaftung erhält sie sich durch das Stadtratsmandat in Kirchheim.

Diese und manche anderen Informationen waren für die Frühschoppenteilnehmer Stoff und Anlass genug, um in der anschließenden Diskussion bei Frau Alt nachzufragen und nachzuhaken: Ganz wichtig waren dabei die Themen Internationale Krisenherde, Zuwanderung aus Afrika und die zukünftige Rolle Europas in der internationalen Wirtschafts- und Handelspolitik. Der Brexit, so Frau Alt, wird das internationale Gewicht Europas im globalen Geschehen weiter mindern, zumal die USA zunehmend eigene Wege gehen. Umso mehr sollten sich die Europäer auf ihre gemeinsamen Werte und Stärken besinnen. Das gilt besonders im Hinblick auf den sich abzeichnenden Zuwanderungsdruck aus Afrika. Der wird zunehmend zum Problem für Mitteleuropa und besonders Deutschland werden, das nur gemeinsam beherrscht werden kann.